



SV ATLAS

Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e.V.



Bild: Klattenhofer

32. SPIELTAG
OBERLIGA NIEDERSACHSEN
VS.
ROTENBURGER SV
SAMSTAG / 04.05.2024 / 15:00 UHR



SPAREN SIE JETZT 3.470 €

(BEIM KAUF EINES NEUEN AYGO X BUSINESS EDITION)

SOFORT VERFÜGBAR!



Abb. zeigt Sonderausstattung.

BIS ZU **15** JAHRE
GARANTIE¹

STATT: ~~20.160 €~~
AKTIONSPREIS
16.690 €

TOYOTA AYGO X BUSINESS EDITION

Inkl. Komfort-Paket = Smart Key, Regensensor, Klimaautomatik, 9" Multimedia-Display, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Smartphone Integration, Sitzheizung vorne, und vieles mehr.

Energieverbrauch Toyota Aygo X 5-Türer Business Edition, Benzin: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe: kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km, CO₂-Klasse: C.

Ein unverbindliches Finanzierungs-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Aygo X Business Edition. Fahrzeugpreis: 20.160,- € inkl. ÜF, abzgl. 3.470,- € Nachlass, Anzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 16.690,- € inkl. ÜF, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 60 Monate, Schlussrate: 8.915,90 €, gebundener Sollzins: 3,92%, effektiver Jahreszins: 3,99%, 59 mtl. Raten à 174,64 €. Das Finanzierungs-Angebot gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2024. Solange der Vorrat reicht.

¹Bis zu 15 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 12 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie - bis zu einer Laufleistung von 250.000 km - eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Liebe Fans und Mitglieder des SV Atlas Delmenhorst,

als neues Vorstandsmitglied des Vereins begrüße ich euch ganz herzlich zu diesem Vorwort unserer Stadionzeitung. Es ist mir eine große Freude, diese Zeilen für euch zu schreiben. Heute begrüßen wir den Rotenburger SV zu unserem vorletzten Heimspiel in unserem geliebten Delmenhorster Stadion. Nach der 0:2-Hinspielniederlage im November ist unsere Mannschaft hoch motiviert, die 3 Punkte im Kampf um den Relegationsplatz hier in Delmenhorst zu behalten. Unser Trainerteam und unsere Spieler werden alles geben, da bin ich mir sicher. Aber auch der RSV kämpft um jeden Punkt im Abstiegskampf. Das verspricht ein spannendes Spiel zu werden! Kurz erwähnen möchte ich noch den gelungenen Sponso-

renabend am 25.04. in den Räumlichkeiten des Weinlagers Delmenhorst. Es war eine tolle Gelegenheit, unsere Unterstützer zu ehren und neue Partnerschaften zu knüpfen. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben. Ein großer Dank geht auch an unsere Jugendabteilung, die mit fast 70 Teilnehmern am Kramermarktsumzug teilgenommen hat. Nach fünf Jahren war es eine Freude, diesen traditionellen Umzug wieder zu erleben. Bei bestem Wetter zogen die jungen Spielerinnen und Spieler der JSG Delmenhorst gemeinsam mit einigen Eltern vom Stadion durch die Innenstadt zum Kramermarkt. Ein weiteres Highlight im Jugendbereich erwartet uns am

02.06.2024, wenn wir stolzer Ausrichter der Zwischenrunde des Sparkassencups – dem wohl größten E-Jugend-Sichtungsturnier Europas - sein werden. Auch unsere E-Jugend hat sich verdient für diese Runde qualifiziert und hofft nun auf den Einzug ins Finale am 16.06. in Barsinghausen. Kurz vor dem Aufstieg in die Landesliga steht auch die U19 des JFV Delmenhorst. Ungeschlagen marschiert die Mannschaft durch die Bezirksliga, ein stolzer Moment für unseren Verein. Damit wäre der JFV von der A- bis zur C-Jugend in der Landesliga vertreten. Ein herzliches Dankeschön möchte ich auch allen Einlaufkindern und Ballkindern aussprechen. Ich bin sehr erfreut, dass auch „auswärtige“ Mann-

schaften wie die Jugend des SV Altenoythe, der JFV Varel oder unser heutiger Gast aus Rotenburg Interesse am SV Atlas zeigen und mit großem Engagement dabei sind. Über ein volles Stadion beim letzten Heimspiel am 11.05.2024 gegen Arminia Hannover würde ich mich sehr freuen. Ich wünsche allen Zuschauerinnen und Zuschauern ein spannendes Spiel und natürlich 3 Punkte für unseren SV Atlas.

Viele Grüße

Bartosch Kobiella

Vorstand Jugend
SV Atlas Delmenhorst



Der SV Atlas vertreten auf dem Kramermarktsumzug.

Bild: B. Kobiella

Aufstellung



SV ATLAS

Cheftrainer

Dominik Schmidt



ROTENBURGER SV

Trainer

Tim Ebersbach

Unter Peters Lupe: SV Atlas – Rotenburger SV

Zum sechzehnten Heimspiel unseres SV Atlas in der Oberliga Niedersachsen begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Rotenburger Sportverein. Rotenburg an der Wümme ist die Kreisstadt des Landkreises Rotenburg und hat 22.700 Einwohner. Die Sportanlage in der Ahe des RSV liegt 61 Auto-km nordöstlich von unserem Stadion entfernt. Der Verein wurde 1919 als SpVgg Rotenburg gegründet. Bis der Verein bei seinem heutigen Namen ankam war es weiter Weg. Vereinsauflösungen und Fusionen en Masse folgten. Der Verein hieß TuS Rotenburg, FC Rotenburg, Rotenburger Kickers. 1977 erreichte er dann seinen heutigen Namen Rotenburger SV. In den 70ern hatte der Club eine sehr erfolgreiche Frauenmannschaft. Bei den Männer spielte die damalige SpVgg Ro-

tenburg von 1952-57 fünf Jahre drittklassig. Richtig bergauf ging es dann mit den Männern in den Neunzigern. Seitdem folgten viele Auf- und Abstiege. Langweilig war es wohl nie. Hier mal die Ligachronik: 94 Landesliga, 95 Verbandsliga, 97 Oberliga, 04 Verbandsliga, 06 Landesliga, 07 Verbandsliga, 09 Landesliga, 11 Oberliga, 15 Landesliga und seit 2020 spielt der RSV wieder in der Oberliga Niedersachsen. Seit dem Wiederaufstieg in die Oberliga belegten unsere heutigen Gäste die Tabellenplätze 7, 12 und 9. Für den RSV klickten schon bekannte Spieler wie Frank Ordenewitz, Mourad Bounoua, Jonny Otten, Ahmet Kuru und Mamadou Diabang. Auch die Ex-Atlas-Spieler Adam Posilek, Michael Fait und Björgvin Magnusson liefen für den RSV auf. Als Trainer waren in Rotenburg

schon so bekannte Leute wie Ex-Atlas-Trainer Hartmut Konchal, Günter Hermann und Jürgen Rynio tätig. Atlas und der RSV trafen sich bisher in vier Pflichtspielen. 1998/99 gab es in der Oberliga Niedersachsen/Bremen im Hinspiel einen 2:0-Auswärtssieg für Atlas. Beim Rückspiel hatten die Rot-Weißen die Oberhand. Der RSV siegte mit 3:1 in Delmenhorst. Im August 2023 besiegten wir den RSV hier im Stadion beim NFV-Pokalspiel mit 3:1. An dem Tag war der RSV sehr stark und hätte das Spiel durchaus auch gewinnen können. Das Punktspiel knapp drei Monate später in Rotenburg gewann der RSV mit 2:0. Das Spiel war nicht schön anzusehen. Beide Teams zeigten an dem Tag kein Oberliganiveau. Der RSV braucht jeden Punkt, denn er steht auf Platz 15, dem ersten Abstiegs-

platz. Aber es ist noch alles drin, denn Eintracht Celle und Arminia Hannover haben nur einen kleinen Vorsprung auf die Rotenburger. Trainiert werden unsere Gäste bereits seit dem 1.7.2017 von dem 43-jährigen Tim Ebersbach. Respekt vor so viel Kontinuität. Vorher war er als Co-Trainer beim RSV tätig. Gespielt hat er früher für den TSV Verden, FC Oberneuland, Brinkumer SV und dem Rotenburger SV. Allerdings wird er nach der Saison von Tarek Gibbah vom SV Lindwedel-Hope abgelöst. Die bisherigen 29 Tore erzielten Noel Lohmann, Stefan Denker (je 6), Lucas Chwolka, Alexander Arnhold, Lamine Kary Philippe Diop (je 3), Kevin Klee (2), Peter Bolm, Tarek Flohr, Erik Köhler, Timon Julian Widiker, Sämi van den Berg (je 1). Dazu kommt ein Eigentümer.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN *gute Fahrt*

0800 - 3555 3555
Ganderkesee 04222 - 3555
www.taxe-borkus.de

Interview mit Andreas Kutschenbauer

Hallo Andreas, Du bist seit vielen Jahren Fan und Unterstützer dieses Vereins, nun ein Teil des Vorstands. Angesichts der vielen Arbeit und der Verantwortung schon bereut?

Moin Timo. Nein, bereut auf gar keinen Fall. Aber es ist schon auch durch meine anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten mittlerweile ein Haufen Arbeit geworden. Aber ich liebe diesen Verein und es macht mich glücklich und stolz nun auch ein Teil des SV Atlas zu sein.

Wie kann man sich Vorstandsarbeit beim SV Atlas so vorstellen?

Auf gar keinen Fall langweilige Arbeit. In unserer WhatsApp-Vorstandsgruppe ist jeden Tag viel los. Es wird sehr viel besprochen, diskutiert und entschieden. Alle 14 Tage haben wir zudem Vorstandssitzungen, die meistens vier bis eher sechs Stunden anhalten. Auch dort werden viele und wichtige Dinge besprochen. Bei Heimspielen, mein Bereich ist ja Heimspiele / Veranstaltungen, organisiere ich viele Dinge, unter anderem den Fanshop, die

Halbzeit-Show, die Tribünenbelieferung und teilweise das Catering.

Du hast bei Heimspieltagen viel Bewegung rein gebracht. Wie werden Souvenirstand, Elfmeterschießen und Bier-Boys angenommen?

Alle drei Dinge sind sehr gut angekommen. Der Souvenirshop, der seinesgleichen in der Oberliga suchen muss, läuft sehr gut. Wir haben eine große Auswahl an Fanartikeln und sind ständig dabei die Auswahl zu erweitern. Das Torwandschießen wird auch immer beliebter. Zu jedem Heimspiel haben wir viele Anmeldungen und die Fans genießen es in der Halbzeit unterhalten zu werden. Die Bier-Boys sind auf der Tribüne immer sehr gerne gesehen. Servicequalität rund um das Spiel - die Gäste sollen sich wohlfühlen.

Am Spieltag spannst Du direkt deine ganze Familie und teilweise auch Mitarbeiter ein. Haben alle Bock auf Atlas oder gehts nach dem Motto ‚Mitgehangen – Mitgefangen‘?

(Andreas lacht bei dem Motto) Nein, ich bin sehr froh, dass meine ganze Familie und unser Mitarbeiter Dominik mich unterstützen und den Rücken freihalten. Das ist jetzt mal der richtige Moment meiner Familie und meinen Angestellten Danke zu sagen. Danke, dass ihr das mitmacht und mir immer zur Seite steht. Wobei alle den SV Atlas gerne unterstützen und mit dem Verein mitfiebern.

Du bist sesshaft geworden, kann man das so sagen?

Ja, das stimmt. Wir waren ja früher als überregionale Schausteller von März bis November in ganz Deutschland und teilweise im Ausland unterwegs. Im letzten Jahr haben wir unser großes Geschäft ‚Magic House‘, eine Geisterbahn zu Fuß, verkauft. Jetzt sind wir nur noch auf Delmenhorster Veranstaltungen, wie die Kramermärkte, die Sommerwiese und den Weihnachtsmarkt mit unseren Ausschankgeschäften vertreten. Das macht meiner Frau Sabine und mir sehr viel Spaß und wir sind froh in unserer geliebten Heimat dauerhaft zu bleiben.

Während das Pokalfinale in Hildesheim stattfindet, arbeitest Du auf der Sommerwiese. Wie kannst du trotzdem das Finale schauen?

Ja, das tut erstmal im Herzen richtig weh, aber es nun mal so,



Andreas Kutschenbauer, Schausteller und Vorstand Spieltag/Veranstaltungen

dass sich unser Beruf vorwiegend auf das Wochenende konzentriert und ich da meiner Arbeit nachkommen muss. Aber wir werden, wenn ich das jetzt schon verraten darf, auf unserer großen LED-Wand live übertragen.

Was denkst Du ist am Ende der Saison noch für den SV Atlas drin?

‚Weiter, immer weiter‘ wie es einst Oliver Kahn sagte. Und nach dem Motto sollten wir den Rest der Saison angehen. Es ist mit Aufstieg und Pokalsieg noch alles drin. Wir müssen weiter unsere Leistung bringen und fest an uns glauben, dann ist meiner Meinung nach noch alles für den SV Atlas Delmenhorst realisierbar.

Dein Tipp gegen den Rotenburger SV?

Ich hoffe auf ein klaren Sieg, tippe einfach mal ein 3:0 und wünsche allen ein schönes Heimspiel.



Sabine und Andreas Kutschenbauer auch immer für den SV Atlas unterwegs.



Elfmeterschießen in der Halbzeit.

Bild: A. Klattenhoff

Zwei unerwartete Ehrenpreise

Tammo Renken nahm Atlas-Kapitän Mustafa Azadzoj sowie seinen Vorstandskollegen Bastian Fuhrken am Donnerstag, dem 25.04., mit ins Kleine Haus zu einer besonderen Veranstaltung. An diesem Abend fand dort die Delmenhorster Sportlerlehre statt.

Während Mustafa sich seinem Schicksal fügte, bedurfte es sehr viel Überredungskunst bei Fuhrken, schließlich stand zudem der Partnerabend mit der Unterstützung im Weinlager Delmenhorst auf dem Plan. Tammo schaffte es, die beiden völlig Ahnungslosen ins Kleine Haus zu locken. In einem würdigen Rahmen wurden auf einmal beide Namen aufgerufen. Mustafa Azadzoj wurde ein Sonderpreis für seine Leistungen in der afghanischen Fuß-

ball-Nationalmannschaft von der Oberbürgermeisterin Petra Gerlach überreicht. Das traf ihn völlig unvorbereitet. Glücklicherweise und stolz nahm er den Preis, der einen besonderen Abschluss seiner herausragenden Nationalmannschaftskarriere darstellt, an.

Doch anstatt von der Bühne zu gehen, forderte Petra Gerlach die Beiden zum Bleiben auf. Denn eine weitere Auszeichnung stand an und betraf den SV Atlas Sportvorstand Bastian Fuhrken, den es noch unerwarteter traf. Die Stadt Delmenhorst zeichnete ihn für besondere Leistungen aus, was Bastian Fuhrken dermaßen glücklich machte, dass er im Anschluss auf dem Partnertreffen sein Lächeln nicht wieder los wurde.



Auch wir gratulieren an dieser Stelle beiden Delmenhorster Jungs zu ihren mehr als verdien-

ten Auszeichnungen und möchten und anschließen: Wir sind sehr stolz auf euch!

Anzeige

ERFAHREN SIE DIE VERÄNDERUNG





MAZDA 2 HYBRID 2024

Der Mazda2 Hybrid vereint die Kraft eines Benzinmotors mit der Leistung eines batteriebetriebenen Elektromotors. Zusammen bilden sie den Antrieb für ein geschmeidiges, effizientes und nachhaltiges Fahrerlebnis und maximalen Fahrspaß.

Mtl. leasen
ab € **199**¹⁾

6 JAHRE | MAZDA GARANTIE

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus (WLTP): Kurzstrecke 2,8 l/100 km, Stadtrand 2,9 l/100 km, Landstraße 3,5 l/100 km, Autobahn 5,0 l/100 km, kombiniert 3,8 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 87 g/km.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Hybrid Prime-Line 1.5 i-VVT-i CVT FWD (85 kW / 116 PS Benzin), bei € 199 monatlicher Leasingrate, € 1.190,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 5.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.

Beispielfoto eines Mazda2 Hybrid, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930

Oberliga Niedersachsen 2023/24

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Kickers Emden	28	23	2	3	76:22	54	71
2.	TuS Bersenbrück	29	16	6	7	70:44	26	54
3.	 Atlas Delmenhorst	29	17	2	10	56:39	17	53
3.	VfV Hildesheim	29	15	8	6	56:39	17	53
5.	Germania Egestorf/Langreder	29	15	5	9	49:37	12	50
6.	U.S.I. Lupo-Martini	30	13	8	9	50:43	7	47
7.	SSV Vorsfelde	29	13	8	8	44:41	3	47
8.	Schwarz-Weiß Rehden	28	14	4	10	45:35	10	46
9.	VfL Oldenburg	30	12	6	12	52:50	2	42
10.	Heeslinger SC	28	10	10	8	45:43	2	40
11.	SV Meppen II	30	11	6	13	42:50	-8	39
12.	FSV Schöningen	29	9	7	13	48:62	-14	34
13.	MTV Eintracht Celle	27	7	7	13	45:57	-12	28
14.	Arminia Hannover	28	7	6	15	38:54	-16	27
15.	Rotenburger SV	27	7	5	15	29:52	-23	26
16.	SV Ramlingen/Ehlershausen	29	5	10	14	39:61	-22	25
17.	Blau-Weiß Bornreihe	28	4	8	16	30:56	-26	20
18.	STK Eilvese	29	4	4	21	31:60	-29	16

31. Spieltag

26.04.2024	18:45 Uhr	BW Bornreihe – BSV Rehden	1:4
26.04.2024	20:00 Uhr	SV Meppen II – SV Atlas	2:3
27.04.2024	15:00 Uhr	SV Ramlingen/Ehlershausen – FSV Schöningen	1:1
27.04.2024	16:00 Uhr	Eintracht Celle – Arminia Hannover	4:1
27.04.2024	18:15 Uhr	TuS Bersenbrück – Heeslinger SC	4:1
28.04.2024	15:00 Uhr	Germania Egestorf/Langreder – Kickers Emden	0:1
28.04.2024	15:00 Uhr	VfV Hildesheim – STK Eilvese	1:1
28.04.2024	15:00 Uhr	SSV Vorsfelde – Lupo Martini Wolfsburg	0:0
28.04.2024	15:30 Uhr	Rotenburger SV – VfL Oldenburg	0:4

Nachholspiele u. a.:

30.04.2024 19:00 Uhr FSV Schöningen – SV Atlas*
 * bei Redaktionsschluss nicht beendet

32. Spieltag

04.05.2024	14:00 Uhr	FSV Schöningen – Eintracht Celle
04.05.2024	14:00 Uhr	SV Rehden – SV Ramlingen/Ehlershausen
04.05.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – Rotenburger SV
04.05.2024	16:00 Uhr	STK Eilvese – TuS Bersenbrück
04.05.2024	18:00 Uhr	Kickers Emden – VfV Hildesheim
05.05.2024	15:00 Uhr	VfL Oldenburg – Germania Egestorf/Langreder
05.05.2024	15:00 Uhr	Lupo Martini Wolfsburg – BW Bornreihe
05.05.2024	15:00 Uhr	Heeslinger SC – SSV Vorsfelde
05.05.2024	16:00 Uhr	Arminia Hannover – SV Meppen II

Spielplan SV Atlas – Rückrunde

03.12.2023	14:00 Uhr	VfV Hildesheim – SV Atlas	agf.
09.12.2023	15:00 Uhr	SV Atlas – BSV Rehden	agf.
03.02.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – FSV Schöning	5:3
09.02.2024	20:00 Uhr	TuS Bersenbrück – SV Atlas	agf.
17.02.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – Lupo Martine Wolfsburg	3:1
25.02.2024	14:00 Uhr	SSV Vorsfelde – SV Atlas	0:2
02.03.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – Heeslinger SC	2:0
10.03.2024	15:00 Uhr	BW Bornreihe – SV Atlas	2:3
16.03.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – STK Eilvese	1:0
20.03.2024	20:00 Uhr	TuS Bersenbrück – SV Atlas	3:1
23.03.2024	15:00 Uhr	SV Ramlingen-Ehlershausen – SV Atlas	1:6
28.03.2024	17:00 Uhr	SV Atlas – BSV Rehden	1:0
06.04.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – BSV Kickers Emden	1:2
13.04.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – MTV Eintracht Celle	2:0
21.04.2024	10:15 Uhr	VfL Oldenburg – SV Atlas	2:1
26.04.2024	20:00 Uhr	SV Meppen II – SV Atlas	2:3
30.04.2024	19:00 Uhr	FSV Schöningen – SV Atlas	:-
04.05.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – Rotenburger SV	:-
11.05.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – SV Arminia Hannover	:-
17.05.2024	19:30 Uhr	1.FC Germania Egestorf-Langreder – SV Atlas	:-
20.05.2024	16:00 Uhr	VfV Borussia 06 Hildesheim – SV Atlas	:-



(Hintere Reihe von links) Florian Stütz, Justin Dähnenkamp, Leonit Basha, Philipp Eggersglüß, Joel Schallschmidt, Marlo Siech, Luca Liske, Kerem Sari, Philipp Eggert, Thade Hein, (Mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Benno Urbainski (Teammanager), Olaf Schikorra (Betreuer), Nicolas Fenski, Tom Trebin, Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Dominik Schmidt (Trainer), Florian Urbainski (Co-Trainer), Phil Gysbers, Raoul Cissé, Florian Kröger (Analyst), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Rene Raffke (Betreuer), (Vordere Reihe) Keanu Rogmann, Shamsu Mansaray, Mustafa Azadzoy, Joel Kletta, Dario Reuter, Eugen Uschpool, Ousman Touray, Emre Karagöz

Es fehlen Damian Schobert, Yuri Backhaus, Christoph Bisewski (Individual-Trainer), Dr. Philipp Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Kasse	Thomas von Rönn	Homepage/X	Andreas Otten
Stadion-Ordner	Nesim Boydag	Stadionsprecher	Thomas Snopienski
Sicherheitsbeauftragter	Ronald Specht-Fuhrken	Redaktion Stadionzeitung	Timo Conrad, Peter Kupka, Thomas Meyer
Vorverkaufstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt, Intersport Strudthoff und Sportzentrum Workout	Instagram/TikTok	Chiara und Taina Liske
Abteilungsleiter	Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien)	Verteilung Spielplakate	Hartmut Kassner, Klaus-Dieter Koch
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht	Verteilung Stadionhefte	Florian Ahlers
Fotos	André Klattenhoff	Atlas TV	Florian Kroeger
		Jugendarbeit	Tim Scholz, Sven Oestmann
		SV Atlas Club & more	Gaby Steen, Justine Dähn
		Poststelle	Christa Kühne

Die nächsten Auswärtsspiele

**1. FC Germania Egestorf-Langreder –
SV Atlas Delmenhorst**

Freitag, 17.05.20234 /// 19:30 Uhr

Adresse: Stadion an der Ammerke,
An der Ammerke 1, 30890 Barsinghausen

**VfV Borussia 06 Hildesheim –
SV Atlas Delmenhorst**

Montag, 20.05.2024 /// 16:00 Uhr

Adresse: Stadion VfV Hildesheim,
An der Pottkuhle 1, 31139 Hildesheim

Bezirksliga Weser/Ems 2 – 2023/2024

29. Spieltag

26.04.2024	19:45 Uhr	VfL Oldenburg II – SV Tur Abdin	5:1
26.04.2024	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – TSV Abbehausen	2:2
26.04.2024	20:00 Uhr	Harpstedter TB – GVO Oldenburg	0:4
27.04.2024	14:00 Uhr	BW Bümmerstede – Frisia Wilhelmshaven	3:1
28.04.2024	15:00 Uhr	TuS Obenstrohe – FC Hude	4:3
28.04.2024	15:00 Uhr	FC Rastede – 1. FC Nordenham	2:2
28.04.2024	15:00 Uhr	VfL Wildeshausen – TuS Heidkrug	10:0
28.04.2024	15:00 Uhr	SV Atlas II – SV Brake	2:3



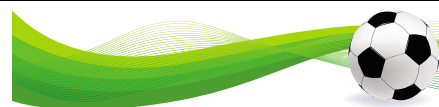
30. Spieltag

02.05.2024	20:00 Uhr	SV Tur Abdin – Frisia Wilhelmshaven
03.05.2024	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – VfL Oldenburg II
05.05.2024	13:00 Uhr	SV Atlas II – Heidmühler FC
05.05.2024	14:00 Uhr	GVO Oldenburg – SV Brake
05.05.2024	14:30 Uhr	FC Hude – BW Bümmerstede
05.05.2024	15:00 Uhr	Harpstedter TB – VfL Wildeshausen
05.05.2024	15:00 Uhr	FC Rastede – TuS Heidkrug
05.05.2024	15:00 Uhr	1. FC Nordenham – TSV Abbehausen



Tabelle

1.	VfL Wildeshausen	27	21	6	0	98:21	77	79
2.	GVO Oldenburg	26	18	7	1	84:23	61	61
3.	Frisia Wilhelmshaven	28	17	4	7	89:34	55	55
4.	Heidmühler FC	27	16	4	7	71:39	32	52
5.	FC Hude	28	14	6	8	79:55	24	48
6.	SV Brake	26	12	5	9	55:63	-8	41
7.	TuS Obenstrohe	25	12	4	9	46:38	8	40
8.	TSV Großenkneten	25	11	6	8	49:48	1	39
9.	SV Tur Abdin	27	11	4	12	56:55	-1	37
10.	BW Bümmerstede	25	10	4	11	39:30	0	34
11.	VfL Oldenburg II	25	9	4	12	60:60	0	31
12.	TSV Abbehausen	26	9	4	13	55:55	0	31
13.	FC Rastede	25	6	8	11	50:63	-13	26
14.	1. FC Nordenham	26	8	2	16	53:78	-25	26
15.	Harpstedter TB	25	4	5	16	28:66	-38	17
16.	SV Atlas II	26	5	2	19	36:88	-52	17
17.	TuS Heidkrug	25	0	1	24	21:142	-121	1



Anzeige

**„DIESE FLASCHEN ...
WERDEN WIR JA WOHL KALTSTELLEN“**



PANDAPLANDE

Top-Ausstatter für hungrige und durstige Fans.



Der Kia Picanto.

Ein Mehr an Flexibilität.



mtl. finanzieren für
€ 179,-¹
Kia Picanto 1.0 DPI MT
Vision

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Jeder Moment schafft neue Möglichkeiten. Und um diese ideal zu nutzen, bedarf es maximaler Flexibilität. Genau diese findest du im Kia Picanto. Denn trotz seiner kompakten Maße bietet er eine überraschende Geräumigkeit, ein Höchstmaß an Komfort sowie einen großen, variablen Kofferraum. Lass dich vom Kia Picanto bei einer Probefahrt bewegen.

Kia Picanto 1.0 DPI MT Vision, 49,30 kW (67 PS), schon für € 179,- monatlich¹

Hauspreis	15.869,57 €	59 mtl. Raten à	179,- €
Anzahlung	0,- €	Schlussrate	8.625,60 €
Nettodarlehensbetrag	15.869,57 €	Effektiver Jahreszins	5,49 %
Laufzeit in Monaten	59	Gebundener Sollzinssatz p. a.	5,36 %
Gesamtlauflistung	50.000 km	Gesamtbetrag	19.186,60 €

Kia Picanto 1.0 DPI MT Vision (Super, 5-Gang-Schaltgetriebe), 49,30 kW (67 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 3,8; kombiniert 4,2; CO₂-Emission kombiniert 95 g/km. Effizienzklasse: B.2

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst | Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569 | www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Darlehensbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Teilkaskoversicherung. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Finanzierungsbeispiel nicht berücksichtigt sind. Vorstehende Angaben stellen den Beispielwert des nach § 17 Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten in Höhe von 1.190,- EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER DES SV ATLAS WERDEN? HABEN SIE ANREGUNGEN ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
redaktion@svatlas.de

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21 / 156-156, Fax 156-199

Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich),
Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst

Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

TRIKOT

ÄRMEL

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

ENGE

BLOCK

PREMIUM

SV A-TEAM

Volksbank eG
Delmenhorst · Schierbrok

SPIELBANK
BREMEN

Inkoop

Kfz-Sachverständigenbüro
Thon & Klang
Gutachten · Bewertungen · Anfragen

L&S
hydraulik

Lingk & Sturzebecher

INTERSPORT
strudthoff

DELME NEWS.DE
DAS NACHRICHTENFONDALE FÜR DELMENHORST
In Kooperation mit dem Delmenhorster Kreisblatt

Wir lieben
den Fahrad!

Delmenhorster Kreisblatt
dk

ENGELBART

smarteYE
DAS BESTE SEHEN

BANDE

Sausner Reisen

WALDECK

walter feith

menkens
www.gastronomie-menkens.de

WARNEKEN
Gastronomie · Metzgerei ·
Schlachtereiverk · Planung und Beratung

Huntemann
Werbung

ADLERSOLAR
Die Smarte Solar-Systeme

Auto Miehaus

Lebenshilfe
Hilfsmittel und Lebenshilfe

smari
Rede und gute Ideen

hair & Beauty
sensation

TUI ReiseCenter
Fangmeier

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

G.U.T.
AUGUST BRÖTJE



HOSE



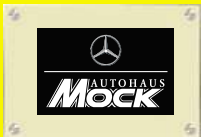
TRIKOT RÜCKEN



TEAM AUSSTATTER

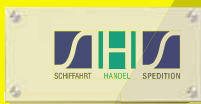


SPIELER-PATEN



SPIEL-BALL

ONLINE



AKTION



2. HERREN



Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta



2



Philipp Eggert



4



Yunus Kerem Sari



5



Ibrahim Temin



6



Daniel Hefele



7



Justin Dähnenkamp



8



Thade Hein



9



Shamsu Mansaray




10




Mustafa Azadzoy




11




Phil Gysbers



12



Damian Schobert




13



Florian Stütz



14



Ousman Touray



15



Marvin Grone



16



Yuri Backhaus



18



Raoul Cisse



19



Keanu Rogmann



20



Nicolas Fenski



21



Philipp Eggersglüß



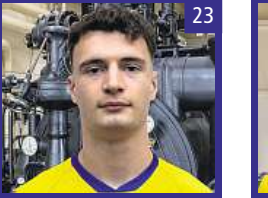
22



Luca Liske



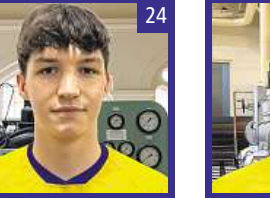
23




Leonit Basha



24



Kilian Sanden




25




Joel Schallschmidt



27



Tom Trebin




28




Steffen Rohwedder



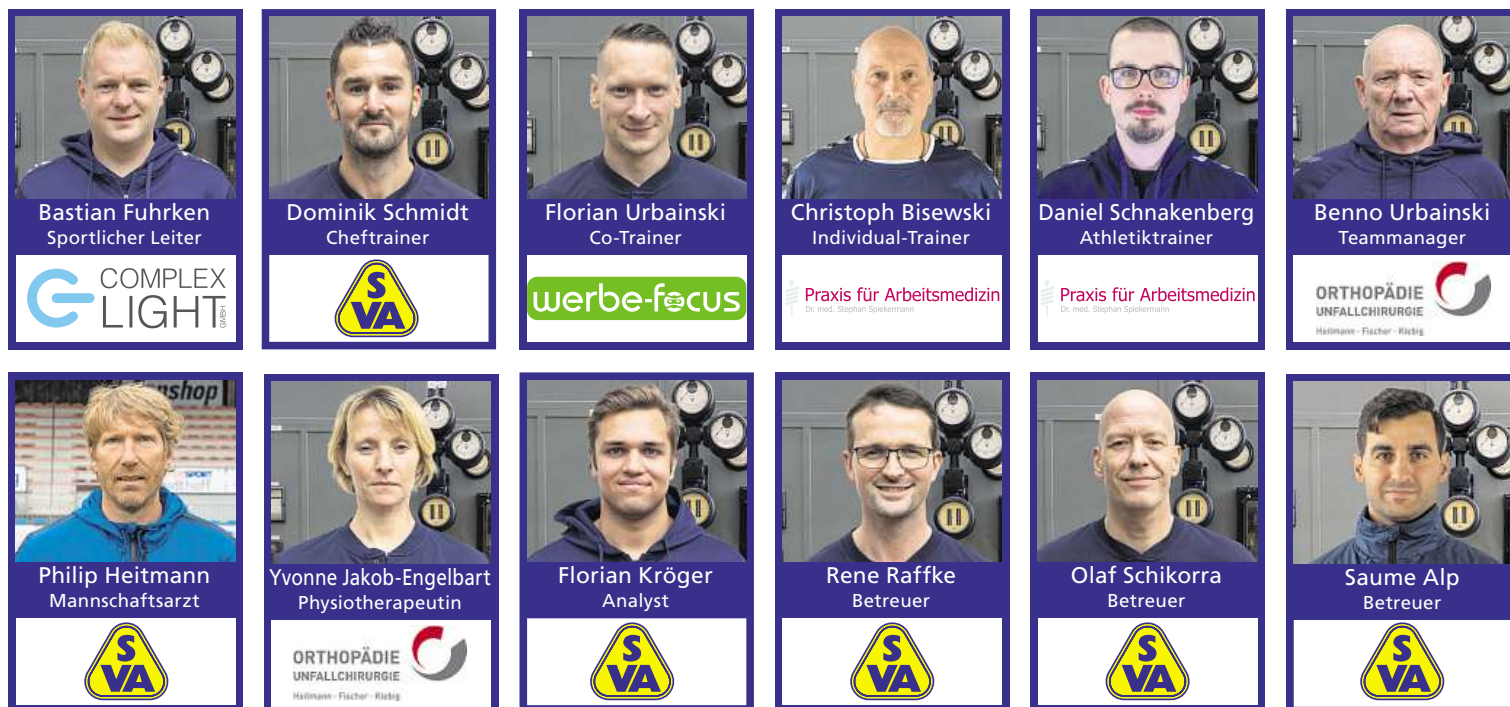
30



Marlo Siech



SV Atlas Oberliga Saison 2023/2024



Statistik 1. Herren Oberliga

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

Spieler	Sp.	Min.	Anf	Voll	Ein	Aus	Tore	11m	geh	ET	G	GR	R
1 Damian Schobert	29	2610	29	29	-	-	-	-	-	-	3	-	-
2 Raoul Cissé	28	2443	28	25	-	3	2	-	-	-	5	-	-
3 Philipp Eggersglöß	26	2105	24	18	2	6	1	-	-	1	5	-	-
4 Nicolas Fenski	27	1920	21	15	6	6	1	-	-	-	1	-	-
5 Kerem Sari	24	1998	22	20	2	2	4	-	-	1	4	-	-
6 Shamsu Mansaray	24	1861	22	11	2	10	4	1/1	-	-	6	-	1
7 Florian Stütz	23	1760	19	14	4	5	7	4/5	-	-	8	-	-
8 Joel Schallschmidt	25	1696	20	12	5	8	2	-	-	-	3	1	-
9 Tom Trebin	27	1620	21	3	6	18	1	-	-	-	4	-	-
10 Ousman Touray	21	1593	20	7	1	13	5	-	-	-	1	-	-
11 Phil Gysbers	25	1352	15	4	10	11	7	-	-	-	7	-	-
12 Justin Dähnenkamp	27	1174	11	4	16	7	8	-/1	-	-	3	-	-
13 Mustafa Azadzoy	17	962	10	4	7	5	3	1/1	-	-	2	1	-
14 Ibrahim Temin	13	1142	13	12	-	1	-	-	-	-	4	-	-
15 Philipp Eggert	14	745	7	6	7	1	-	-	-	-	1	-	-
16 Leonit Basha	16	688	7	1	9	6	3	-	-	-	2	-	-
17 Steffen Rohwedder	13	686	7	2	6	5	5	1/1	-	-	1	-	-
18 Eugen Uschpol	9	582	7	4	2	3	-	-	-	-	1	-	-
19 Daniel Hefe	9	623	7	4	2	3	-	-	-	-	2	-	-
20 Junior Ngongfor	10	347	3	2	7	1	-	-	-	-	5	-	-
21 Luca Liske	8	218	2	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-
22 Thade Hein	7	202	2	-	5	2	-	-	-	-	-	-	-
23 Yuri Backhaus	5	102	1	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-
24 Marvin Grone	2	51	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-
25 Marlo Siech	3	127	1	-	2	1	-	-	-	-	1	-	-
26 Milot Ukaj	1	13	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
27 Dominik Entelmann	2	13	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
28 Sheriff Jallow	1	12	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
29 Philip Stephan	1	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
30 Wahe Zargaryan	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
31 Justin Hager	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
32 Joel Kletta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
33 Keanu Rogmann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

In vino veritas einmal mehr

Am Donnerstag, dem 25. April 2024, traf sich der SV Atlas Club mit bestehenden und neuen Partnern im Weinlager Delmenhorst. Frank Gaukerke, Inhaber des Weinlagers, und sein Team präsentierten mit Unterstützung eine optimale Abendlocation. Im Außenbereich gab es einen Bierwagen auf Betreiben des SV Atlas in Durchführung von Marko Jakob und Justine Dähn. Das Bier wurde unterstützt von InBev bzw. durch dessen Vertreter, auch an diesem Abend, Stefan Oberbach. Dem zeitweise leichten Nieselregen trotzte man gemächlich durch sehr große Haake-Beck-Gastroschirme. An einem Grillstand gab es Köstlichkeiten der Firma Hemmerling. Also auch an der Stelle alles getreu dem Motto „Wir für Delmenhorst“. Im Innenbereich konnten die Partner das renovierte Weinlager bestaunen. An einigen Stellen konnten hervorragende und beste Tropfen verkostet werden. Ebenfalls mit dabei Smarteye, die eine Beratung mit dem Schwerpunkt Sehprüfung, Augenlasern und Linsenerneuerung anboten. Der SV Atlas Club

ist inzwischen derart abwechslungsreich aufgestellt, sodass aus den eigenen Reihen diverse Angebote direkt am Abend angeboten werden können. Die Eröffnung erfolgte durch Jörg Neunaber, unserem 1. Vorsitzenden des SV Atlas Delmenhorst, sowie Frank Gaukerke. Stefan Keller und Bastian Fuhrken berichteten dann kurz und übersichtlich zu den aktuellen Themen des SV Atlas Clubs und der sportlichen Situation. Auffällig war mal wieder die angenehme und sehr freundschaftliche Stimmung. Die Partner wurden direkt mit einem Aperitif in Empfang genommen. Die Gespräche in vielen Gruppen waren ungezwungen und oftmals von Heiterkeit geprägt. Die kommende Aktivität wird die Partnerfahrt nach Hildesheim zum Pokalendspiel sein. Inspiriert durch die letzte Partnerfahrt nach Flensburg wünschten sich die Partner ein Revival. Mit dem Pokalendspiel ist zum einen sportlich ein Höchstmaß an Attraktivität geboten und Hildesheim ist ebenfalls ein sehr lohnenswertes Ziel. Verantwortliche des SV Atlas

guckten sich sogar persönlich das Hotel im Zentrum der Innenstadt an sowie das Lokal für den Abend. Sicherlich nicht nur hier wird man wie auch schon in Flensburg einen lustigen, freundschaftlichen sowie sangesfreudigen Haufen erleben. In seiner Eröffnungsrede erinnerte Jörg Neunaber an einen der durch Stefan Keller etablierten Grundsätze. Neben dem Netzwerken, Support für den SV Atlas oder auch geschäftlicher Kontakte steht an erster Stelle der Spaß. Dazu sind solche Fahrten mit Übernachtung und Abendprogramm als unbedingt notwendig zu betrachten. Sicherlich wird es auch in der kommenden Saison wieder eine solche Fahrt geben. Der SV Atlas Club trifft sich zudem immer mindestens dreimal pro Jahr zu den Partnerabenden, wie jetzt im Weinlager Delmenhorst.

Der SV Atlas bzw. der SV Atlas Club wird auch auf der Sommerwiese präsent sein. Sommerwiesenorganisator und Vorstandsmitglied Andreas Kutschensbauer hat wieder einige Aktionen in Vorbereitung. Ein kleiner Bereich steht exklusiv dem SV Atlas zur Verfügung, wo Partner des SV Atlas auf Einladung des Vorstandes eine gute Zeit verbringen können. Auch diese Aktion ist wieder ein Beleg, wie stark der Bund im SV Atlas Club gelebt wird und welche sehr besonderen Aktionen den Partnern mit der Mitgliedschaft im SV Atlas Club angeboten werden. Der SV Atlas würde sich über weitere Interessenten freuen, für die der SV Atlas Club spannend ist und damit für den SV Atlas eine der wichtigsten Säulen darstellt. Ein runder und toller Abend ließ keine Wünsche offen.





Anzeigen

Sie vermissen Ihre Anzeige ...

... und möchten mit einem werbewirksamen Auftritt dabei sein?

Dann rufen Sie mich gerne an.

Matthias Barelmann

☎ 04221/
156 169

Mediaberater



Dribbeln Sie ungen mit dem Finanzamt?
Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung



Andreas
SCHUSTER
STEUERBERATER



Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com



**Ein starkes Team
für starke Teams.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

volksbank-oldel.de

Volksbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst



TOP-Gebrauchte

**Hyundai Kona
Premium Elektro**
SUV / Geländewagen / Pickup



EZ 09/2019, 45.200 km, 150 kW
(204 PS), Automatik, unfallfrei,
dtsh. Ausführung, HU neu,
Klimaautomatik, Einparkhilfe
vo. + hi. Kamera, Volllederaus-
stattung schwarz

25.990,- €



HYUNDAI

W. MÜLLER GmbH
AUTOHAUS

Adelheider Straße 75
27755 Delmenhorst
Telefon 04221 92144-0
www.autohaus-wmueller.de

Der dornige Weg in die Kreisliga

Nach der Niederlage beim 1.FC Nordenham war die Situation für die Zwote im Abstiegskampf der Bezirksliga beinahe aussichtslos geworden. Rechnerisch war zwar weiterhin alles möglich, doch das Ziel Klassenerhalt war und ist angesichts des deutlichen Rückstandes auf das rettende Ufer nur durch ein handfestes Fußballwunder zu erreichen. Insofern hegte Trainer Elias Schröder den Wunsch, „die Saison positiv abzuschließen“ und sich mit Anstand und ein paar Punkten mehr aus der Liga zu verabschieden.

Die erste Chance dazu gab es am Mittwoch, dem 10.4., im Nachholspiel beim Harpstedter TB, das die Zwote noch aus der Hinrunde mitgeschleppt hatte. Mit Luca Liske, Marlo Siech und Daniel Hefeke kamen sogar drei Spieler als Verstärkung aus den Reihen der ersten Mannschaft, die Spielpraxis sammeln sollten. Unsere Zwote war zunächst besser im Spiel und erspielte sich einige Torchancen. Eine davon konnte Justin Hager in der 20. zur Führung für die Blau-Gelben nutzen. Der Harpstedter TB versuchte sein Glück fast nur mit langen Bällen, konnte aber keine echten Chan-

cen herauspielen. Kurz vor der Halbzeit gab es aber einen berechtigten Foulelfmeter für Harpstedt, als Domo Entelmann einen Tick zu spät kam gegen seinen Gegenspieler. Jakob Wehrenberg nutzte die Chance zum schmeichelhaften Ausgleich. Nach der Pause war Harpstedt allerdings viel präsenter und zeigte mehr Einsatz und Kampfgeist. Unsere Jungs zeigten dagegen viele Fehlpässe schon im Spielaufbau. Wie so oft war es eine Standardsituation, die das Spiel kippen ließ. Eine Ecke des HTB wurde per Kopf verlängert und der torgefährliche Harpstedter Verteidiger Onno Bolling brauchte in der 75. nur noch einköpfen. Das 3:1 für die Hausherren brachte knapp zehn Minuten später die Entscheidung, als Sebastian Bartelt seinen Gegenspieler stehen ließ und aus spitzem Winkel humorlos abschließen konnte. Von der Zwoten kam im zweiten Durchgang nicht mehr viel, einige wenige Chancen wurden zwar kreierte, aber es war keine Einhundertprozentige dabei. „Mentalität kann Spiele gewinnen“ bilanzierte Elias Schröder in der Rückschau. „In der ersten Halbzeit haben wir eine gute



Milot Ukaj, immer schwer zu stoppen.

Leistung gezeigt, hätten auch 2:0 oder 3:0 führen können. Dann kriegst du durch einen klaren Elfmeter das 1:1 zu einem für Harpstedt psychologisch wichtigen Zeitpunkt und gehst damit in die Pause. Harpstedt kam mit voller Mentalität zurück, die haben sich in jeden Zweikampf reingeschmissen, bei uns war eigentlich Totentanz. Deswegen konnte Harpstedt verdient gewinnen, auch wenn es ärgerlich ist. Nur eine gute Halbzeit zu spielen reicht nicht, um die Klasse zu halten.“ Am Sonntag drauf stand dann ein Delmenhorster Derby an, dessen Vorzeichen schlechter kaum sein konnten. Der Letzte in der Tabelle spielte gegen den Vorletzten, der TuS Heidkrug, bisher dato 1 Punkt und ein Torverhältnis von 21:116, gegen die Zwote des SV Atlas, die mit 11 Punkten und 26:84 Toren kaum besser da stand. Es ging also vor allem ums Prestige, das immerhin noch 60 Zuschauerinnen und Zuschauer an den Bürgerkampweg lockte.

Die erste Halbzeit hielt weitestgehend das, was die Tabellenkonstellation versprach: Viele Ungenauigkeiten und Fehler, vor allem von Seiten der Heidkruger. Unsere Zwote war die etwas bessere Mannschaft und

konnte durch einen Doppelschlag von Domo Entelmann per Abstauber und Luca Liske (16. und 18.) mit einer 0:2-Führung in die Pause gehen. Allerdings hatte auch Heidkrug ein paar Chancen, war jedoch im Abschluss viel zu harmlos und unpräzise. Nach der Pause kamen der quirlige Sheriff Jallow und Milot Ukaj für die Zwote ins Spiel und brachten frischen Wind. Der zweite Treffer von Domo Entelmann zum 0:3 (54.) erstickte auch den letzten Widerstand der Heidkruger, die der nun zielstrebig agierenden Zwoten nichts mehr entgegen setzen konnten. Milot Ukaj mit einem direkt verwandelten Freistoß (69.), Domo Entelmann mit seinem dritten Treffer (82.) sowie erneut Luca Liske per Kopf (84.) schraubten das Ergebnis auf 0:6. Der Sieg der Zwoten war auch in der Höhe verdient, da sich der TuS Heidkrug im zweiten Durchgang in sein Schicksal ergab und sich nicht einmal kreisligatauglich präsentierte, was allerdings nicht verwunderlich ist angesichts der aktuellen Situation am Bürgerkampweg. Elias Schröder zeigte sich nach dem Abpfiff auch durchaus zufrieden mit der Leistung seines Teams: „Wir wollten die Ergeb-



Thade Hein ist zurück auf dem Platz.

nisse aus den vorherigen Begegnungen weglassen und nach dem fast besiegelten Abstieg nochmal positive Stimmung reinbringen. Das haben wir mit einer erwachsenen Leistung geschafft.“

Mit dem Selbstbewusstsein des vierten Saisonsiegs im Rücken, interessanterweise alle errungen in den Stadtderbys, ging es am 21.4. ins Rückspiel gegen den Harpstedter TB, wo es nach den beiden Niederlagen in Pokal und Liga noch eine Rechnung zu begleichen galt. Die Partie fand sogar im Stadion statt, das jedoch nur spärlich gefüllt war, etwa 50 Zuschauerinnen und Zuschauer waren da, die Mehrzahl davon aus Harpstedt. Neben Luca Liske war heute Thade Hein als Verstärkung aus der ersten Mannschaft mit dabei, der nach einer langen Verletzungspause endlich mal wieder auf dem Platz stand und eine Halbzeit mitspielen konnte. Von Beginn an machte die Zwote das Spiel, ließ Harpstedt zunächst kaum zur Entfaltung kommen. In der 22. stand Luca Liske goldrichtig und staubte zur Führung für die Zwote ab. Auch danach kam von den Gästen nicht allzu viel nach vorne, dennoch kamen sie zehn Minuten nach der Führung überraschend zum schmeichelhaften Ausgleich: Jakob Wehrenberg versenkte einen Freistoß aus gut 25 Metern perfekt und unhaltbar. Es lief bereits die Nachspielzeit der ersten Hälfte, als Domo Entelmann im Strafraum zu Fall gebracht wurde und den fälligen Elfmeter selbst verwandelte. Mit der verdienten Führung ging es in die Pause. Nach der Pause kam der Harpstedter TB mit Schwung zurück ins Spiel, wurde aber nie so gefährlich, dass der Ausgleich in der Luft lag. Nach etwa einer Stunde war das Spiel aber wieder ausgeglichener. Nun hatte die



Domo verwandelt sicher.

Zwote zwei, drei hochkarätige Gelegenheiten, hätte den Vorsprung ausbauen können, ja sogar müssen. Doch die ausbaufähige Chancenverwertung ist in dieser Saison bekanntlich das große Manko unserer jungen Mannschaft. So brauchte die Zwote in der Schlussphase ein wenig Dusel, um den Vorsprung über die Zeit zu bringen. Doch heute sollte es erneut mit dem Sieg klappen: Mit einem 2:1 gegen Harpstedt holte Atlas II den zweiten Dreier in Folge. „Grundsätzlich war das ein niemals gefährdeter Sieg“, stellte auch Elias Schröder nach der Partie fest. „Wenn ein Ergebnis am Ende knapp ist, macht man den Gegner immer stark. Wir hätten das Ergebnis auf 4:1, 5:1 hochschrauben müssen, um uns das Leben ein bisschen leichter zu machen. Mit der Art und Weise bin ich zufrieden, nur mit der Torausbeute nicht so sehr. Uns war wichtig, die zwei Rechnungen zu begleichen, die wir aus dem Pokal- und dem Hinspiel hatten.“ Der Ausblick auf den Rest der Saison ist angesichts von 8 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer natürlich eine andere: „Wir gucken nicht auf die Tabelle, wir gucken, dass wir die nächsten Spiele siegreich gestalten, um für die bestmögliche Stimmung in der Mannschaft zu sorgen.“

Ob die Stimmung weiterhin so gut bleibt wie nach dem zweiten Sieg in Serie, sollte sich eine

Woche darauf im nächsten Spiel zeigen. Mit dem SV Brake kam ein Gegner von einem anderen Kaliber nach Delmenhorst. Mit 16 Punkten aus den sieben Partien nach der Winterpause hatte sich das Team von Trainer Malte Müller aller Abstiegssorgen entledigt und konnte frei aufspielen.

Mit Leonit Basha und Yuri Backhaus verstärkten diesmal zwei weitere Spieler aus dem Oberliga-Kader neben Luca Liske die Zwote. Und das Team legte los wie die Feuerwehr, führte bereits nach fünf Minuten mit 1:0 durch Leonit Basha, dessen Eckball an Freund und Feind ins Tor ging. Basha war es auch, der in der 19. nach einem langen Ball vor dem Tor cool blieb und den Pass zum 2:0 verwertete. Danach blieb die Zwote weiter am Drücker, dominierte die Braker spielerisch wie kämpferisch und hatte ihre Chancen, die Führung auszubauen. Nach einem Entlastungsangriff der Gäste gab es in der 45. einen Handelfmeter für die Gäste, doch Miklas Kunst scheiterte an Kilian Sanden. Nach einer bärenstarken ersten Halbzeit, laut Elias Schröder sogar die beste der bisherigen Saison, führte die Zwote mehr als verdient mit 2:0. Doch der zweite Durchgang sollte ein komplett anderes Bild zeigen. Der SV Brake wirkte nun wacher und konzentrierter und erspielte sich einige Chancen, während unsere

Zwote kaum noch stattfand. In der 69. war es Miklas Kunst, der goldrichtig stand und zum 2:1 abstauben konnte. Die Gäste erspielten sich nun weitere Chancen, während bei der Zwoten immer weniger zusammen lief. Und es kam, wie es kommen musste: Rostowski glich in der 77. aus, erneut Miklas Kunst traf in der 86. zum 2:3, für die Gäste, die das Spiel komplett gedreht hatten. Aufgrund der starken zweiten Halbzeit war der Sieg für Brake verdient, aus Sicht des SVA aber enttäuschend nach einer 2:0-Pausenführung. Elias Schröder war nach dieser Partie bedient: „Ein sehr sehr ärgerliches Ergebnis. Für die zweite Halbzeit habe ich auch keine Worte mehr, es war nicht nachvollziehbar, wie wir ein komplett anderes Gesicht zeigen konnten. Dann ist auch verdient, wenn man so ein Spiel verliert, weil es nicht reicht, nur 45 gute Minuten zu spielen.“

Nun gilt es, die Enttäuschung möglichst schnell zu überwinden, denn es geht mit zwei weiteren Heimspielen innerhalb von drei Tagen weiter für die Zwote. Zunächst kommt mit dem Heidmühler FC (Sonntag, 5.5., 13.00 Uhr) ein Gegner nach Düsternort, gegen den unsere Zwote bisher noch nicht gewinnen konnte. Am Mittwoch darauf, dem 8.5., geht es um 19.30 Uhr gegen die zweite Mannschaft des VfL Oldenburg.



Hannes Scherff spendet Geburtstagsgeld

Anlässlich seines 75. Geburtstages wünschte sich SV Atlas-Legende Hannes Scherff keine Geschenke, sondern stellte bei der Feier eine kleine Box auf. Seine Bitte: Statt Geschenke für ihn lieber etwas für die SV Atlas Jugend. Und so legten seine Gäste ein paar Taler in die Box, die Hannes zum nächsten Betrag auffüllte. Das Resultat konnte sich sehen lassen: 1.000 €.

Und so trafen sich Vorstand Jugend, Bartosch Kobiella, Hannes Scherff und Vorstand Verwaltung, Tammo Renken, in der

Gaststätte Jan Harpstedt auf ein Geburtstagsbier und übergaben die 1.000 € für die Jugendabteilung.

Hannes, der beim FC Roland und nach einem Stopp bei Werder Bremen und Polizei SV Bremen ab 1974 beim SV Atlas Delmenhorst spielte, wurde zum absoluten Leistungsträger und schoss im Zusammenspiel mit Hasebrink, Trumpfheller und Co. den SVA mit insgesamt 44 Toren in die Landesliga.

Vielen Dank, Hannes und nachträglich noch einmal alles Gute zum 75. Geburtstag.



Smarteye-Glückslos-Aktion geht in die zweite Runde

Mit Smarteye wollen wir nicht nur den Weg in ein brillenfreies Leben ebnen, sondern auch die Augen der SV-ATLAS-Fans zum Leuchten bringen. Als Partner des Vereins freuen wir uns mit unserer Glückslos-Aktion beim heutigen Spieltag in die zweite Runde zu gehen und drei Fan-Pakete sowie viele weitere Preise zu verlosen.



Ablauf der Aktion:

- 1. Los am Eingang vom Smarteye-Team entgegennehmen**
- 2. Feld mit einer Münze freirubbeln**
- 3. Gewinn am Smarteye-Stand abholen**

Zeigt das Feld den „Jackpot“, winkt eines der drei ATLAS-Fan-Pakete. Außerdem gibt es die Chance Fan-Armbänder im SV-ATLAS-Design zu gewinnen. Die Gewinne können vor oder nach dem Spiel sowie in der Halbzeit am Smarteye-Stand abgeholt werden.

Jede Menge Teamgeist – der vereint wie beim Fußball auch unser Smarteye-Team, bestehend aus qualifizierten Ärzten und geschultem Fachpersonal. Unser Ziel als erfahrener Qualitätsanbieter für weltweit führende Augenlaser- und Linsenbehandlung: Menschen ein Leben ohne Brille oder Kontaktlinse zu ermöglichen. Sicher, schonend und schmerzfrei.

Dabei stehen der Mensch und seine persönlichen Wünsche und Seh-Anforderungen stets an erster Stelle, um herstellerunabhängig das individuell bestmögliche Verfahren anzubieten.

Interesse an einem Leben ohne Sehhilfe? Dann schaut bei unserem Stand vorbei. Wir beantworten alle Fragen rund ums Thema Brillenfreiheit und führen auf Wunsch vor Ort zur ersten Orientierung einen kostenfreien Sehtest durch.

Gemeinsam freuen wir uns auf das heutige Spiel und drücken dem Team des SV ATLAS ganz fest die Daumen!



smarteye

DAS BESTE SEHEN

In welchen Stadien durfte unser SV Atlas schon spielen

Heute mal wieder eine etwas andere Historie-Folge als gewohnt. Die Idee dazu kam mir während des Auswärtsspiels im schönen Meppener Emsland-Stadion, welches offiziell ja Hänsch-Arena heißt. Es hat Spaß gemacht in dem Stadion Fußball zu gucken, welches schon so viel Profifußball erlebt hat. Also überlegte ich, in welchen Profistadien wir schon auf dem Platz standen. Das größte Stadion ist das Hannoveraner Niedersachsenstadion. Dort traten wir 96/97 und 97/98 zu Regionalligaspielen an. Es hatte damals eine Kapazität von 56000 Plätzen. Unvergessen natürlich unser legendärer Auftritt am Mönchengladbacher Bökelberg. Wir spielten dort 1981 DFB-Pokal bei der Borussia. Im Bremer Weserstadion spielte der SVA sechsmal. Es begann 1976 mit einem Freundschaftsspiel gegen die Bremer Landesauswahl. Es folgten vier Auswärtsspiele bei den Werder Amateuren (2 x 1977, 1980 und 1982) und dann natürlich unvergessen unser Jahrhundertspiel 2019 im DFB-Pokal bei den Werder-Profis. Viermal spielten wir im Braunschweiger Eintracht-Stadion an der Hamburger Straße. Und zwar 1988, 1995, 1997 und 1998. Auch im ehemaligen Bundesliga-Stadion des VfL Wolfsburg am Elster-

weg trat unser SVA zwischen 1977 und 1988 achtmal an. Am Hamburger Millerntor beim FC St. Pauli spielte der SVA zwischen 1979 und 1998 sechsmal. 4x gegen die Erste und 2x gegen die Zweite. Nun kommt ein Stadion, welches höchstwahrscheinlich demnächst ein Erstligastadion ist. Im Kieler Holsteinstadion spielte Atlas zwischen 1976 und 1996 siebenmal. Bleiben wir in Schleswig Holstein. An der Lübecker Lohmühle, die ja auch schon vier Zweitliga- und zwei Drittligajahre erlebte, spielten wir zwischen 1977 und 2022 neunmal. Im oben erwähnten Meppener Stadion, welches ja schon 11

Zweitliga- und 6 Drittligajahre erlebte, spielte Atlas zwischen 1976 und 1987 siebenmal bis dann am Freitag unser achter Auftritt dort folgte. An der Osnabrücker Bremer Brücke durften wir zwischen 1995 und 1998 dreimal in der Regionalliga antreten. Dazu spielten wir 1999 dort auch einmal gegen die Amateure des VfL. Nun kommen wir nach Oldenburg. Das alte Donnerschwee-Stadion erlebte zwei Zweitligajahre und das Marschwegstadion drei Zweitliga- und ein Drittligajahr. In beiden Stadien spielte Atlas diverse Mal. Unter anderem spielte der neue SV Atlas ja auch 2017 gegen den TSV Ol-

denburg am Marschweg. In sieben weiteren Ex-Zweitligastadien trat Atlas zu Punktspielen an. Am Hamburger Rothenbaum (dort spielte BU mal 2. Liga), im Bremerhavener Nordseestadion, im Göttinger Jahnstadion, im alten Stadion an der Friedenstraße in Wilhelmshaven, im Stadion des TSV Havelse, in dem des OSV Hannover und last, but not least im schönen Stadion von Arminia in Hannover-Bischofs- hol. Auf unserem heutigen Foto sehen wir das Niedersachsenstadion in Hannover wie es Mitte der 90er aussah, als wir dort zweimal zu Punktspielen antraten.



Unsere Fanartikel erhaltet ihr an Spieltagen an unserem Fanartikelstand im Stadion und wie gewohnt bei Intersport Strudthoff in der Langen Straße.

PHILOSOPHIE



AMBITION

PHILOSOPHIE UND AMBITION DES SV ATLAS DELMENHORST E.V.

Der Fußball-Verein SV Atlas Delmenhorst wurde fußend auf der erfolgreichen Vergangenheit des **SV Atlas Delmenhorst von 1973 im Jahr 2012 neu gegründet.**

Aus der Tradition heraus hat der Klub schnell wieder Anhänger von damals aktivieren und neue Fans gewinnen können. Es gelang ein kontinuierlicher sportlicher Aufstieg, der den SV Atlas nun an das Tor zur vierten Liga, der Regionalliga Nord, geführt hat. Durch die Teilnahme an der ersten Hauptrunde im DFB-Pokal 2019 hat der SV Atlas auch wieder einen Platz auf der bundesdeutschen Fußball-Landkarte gefunden.

In den neunziger Jahren hatte unser Ursprungsverein bereits die Delmenhorster Farben in der dritthöchsten deutschen Spielklasse vertreten. Die erfolgreiche sportliche Vergangenheit ist uns großer Ansporn und Antrieb für unsere Arbeit. Wir haben aber auch aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt und werden unseren Verein mit Augenmaß, hohem Verantwortungsbewusstsein und großer wirtschaftlicher Vernunft führen. Einen sportlich erreichten Aufstieg in eine höhere Spielklasse werden wir dennoch immer annehmen.

Der SV Atlas möchte so hoch wie möglich spielen und es den talentiertesten und ambitioniertesten Delmenhorster Fußballern ermöglichen in ihrer Heimatstadt aktiv zu sein. Der SVA strebt so nach einem hohen Identifikationsgrad seiner Aktiven mit dem Verein. Im Fußballsport sehen wir uns als Leuchtturm für Delmenhorst - wir leiten daraus unseren Anspruch ab, aber auch unsere Ambition: „Wir für Delmenhorst!“. Der Verein möchte seine Entwicklung als ein positives Aushängeschild der Stadt weiter ausbauen. Wir wollen für alle ein verlässlicher Partner sein.

In einer „Fußball-Epoche“, die im Profibereich irrationale Summen und Verträge generiert, positionieren wir uns als Gegenpol und sehen uns erdverwachsen und ehrlich, aber auch maximal ehrgeizig und emotional:

UNTERSTÜTZE DEINEN VEREIN.

WERDE MITGLIED!

„SV Atlas - Fußball, wie er sein soll!“. Unser Fußball soll mit Herz, Hingabe, Begeisterung, absoluter Bereitschaft, also unbedingter Leidenschaft gespielt werden. Der Teamgedanke und die Ziele des Teams dominieren die persönlichen Ziele jedes Einzelnen.

Unsere Aufgabe ist es, den außergewöhnlichen Zusammenhalt innerhalb der Mitglieder des Vereins, aber auch zwischen Mannschaft und Fans dauerhaft zu bewahren. **Die Atlas-Familie ist der große Rückhalt für unsere Mannschaften.** Alle, ob Spieler, Trainer und Ehrenamtliche, stehen in der Verantwortung mit harter Arbeit und dem nötigen Spaß von Saison zu Saison immer wieder den maximalen Erfolg anzustreben und an jedem Spieltag alles zu geben.

Durch konsequentes Umsetzen der vorgenannten Ambitionen und durch attraktiven und leidenschaftlichen Fußball soll die Identifikation der Delmenhorster mit dem SVA wachsen, die Mitgliederzahl deutlich gesteigert, ligaunabhängig eine höhere Zuschauerakzeptanz erzeugt und neue Sponsoren gewonnen werden, um den Verein wirtschaftlich weiter zu stärken.

Der SV Atlas weiß um seine soziale Verantwortung und steht für Fairness, Toleranz und gegenseitigen Respekt. Und damit gegen jede Form von Gewalt und Diskriminierung! Wir verurteilen rassistische, fremdenfeindliche, gewaltverherrlichende sowie verfassungs- oder demokratiefeindliche Bekundungen und gehen dagegen vor. Egal welche Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Abstammung bzw. ethnische Herkunft - **der SV Atlas ist bunt und für jeden offen.**



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname..... Vorname.....

Geburtsdatum..... Geburtsort.....

PLZ & Wohnort..... Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil..... E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den..... Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
o jährlich | o halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren: 10,00 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 10,00 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name..... Vorname

PLZ & Wohnort.....

Kreditinstitut..... BIC

IBAN

Ort, Datum..... Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 11. MAI 2024 ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN DEN
SV ARMINIA HANNOVER
11.05.2024 / 15:00 UHR**

